

ALTDORF WIRD ZUM BEGEGNUNGS- ORT

Gemeinde
Altdorf



Aktuelle Infos



Neue Begegnungszone schafft mehr Lebensqualität

Zehn Jahre nach dem Ja zur West-Ost-Verbindungsstrasse (WOV) beginnt in Altdorf eine neue Ära: Der Durchgangsverkehr wird umgeleitet und das Zentrum neu belebt. Wo jetzt Autos dominieren, entsteht ab September mehr Raum für Begegnungen, Lebensqualität und Gemeinschaft. Mit der neuen Begegnungszone wird der Dorfkern für alle sicherer, geselliger und attraktiver. Das ist ein grosser Schritt in die Zukunft unseres lebenswerten Hauptorts. Die neue Begegnungszone wird am Samstag, 20. September 2025, mit einem Fest eröffnet.

Das sind die Vorteile:

- Transitverkehr wird über die WOV geleitet
- Weniger Stau, Abgase und Verkehrslärm
- Begegnungszone mit Tempo 20 im Abschnitt Schmiedgasse und Tellsgasse bis Ankenwaage
- Vorgelagerte Tempo-30-Zonen
- Mehr Raum zum Verweilen und Flanieren, mehr Sicherheit
- Durchfahrt mit dem Auto bleibt erlaubt
- Alle Parkplätze bleiben erhalten
- Fahrverbot für Lastwagen – ausser für Zulieferer der lokalen Geschäfte



REGELN FÜR DAS MITEINANDER

- 20 km/h ist die Höchstgeschwindigkeit für alle.
- Wer zu Fuss geht, hat Vortritt.
- Man darf die Fahrbahn auch ohne Fussgängerstreifen queren. Der rollende Verkehr soll aber nicht unnötig behindert werden.
- Die Verkehrsteilnehmenden achten aufeinander.

SO GEHT ES WEITER



Die jetzige Gestaltung ist erst der Anfang. Zusammen mit der Bevölkerung arbeitet die Gemeinde Altdorf weiter an einem Zentrum, in dem sich alle wohlfühlen.

